

Stand: 15.3.2013

## **Gruppenmerkblatt für kosmetische Präparate: cosiMed Massageöle, auch mit Zusätzen (z.B. Orange, Zitrone, Kamille), Wellness-Massageöle, Hot Stone Massageöl, Chocolate Massage, Massagekerzen, Ayurvedische Massageöle**

### **Grundregeln für sicheres Arbeiten mit kosmetischen Mitteln in Objekten, Praxen und Studios**

- Die Gebrauchsanweisungen und ggf. Warnhinweise des Herstellers sind unbedingt zu beachten.
- Die ständige Verwendung bestimmter Produktgruppen (z. B. Shampoos) kann ohne Schutz zu trockener und gereizter Haut führen. Deshalb sind ggf. geeignete Schutzhandschuhe zu tragen und/oder Hautschutz- bzw. -pflegecremes zu verwenden.
- Ein hoher Hygienestandard ist einzuhalten.
- Produkte, deren Mindesthaltbarkeitsdatum bzw. deren Haltbarkeitszeitraum nach dem Öffnen abgelaufen ist, sollten nicht mehr verwendet werden.
- Falls nicht vom Hersteller entsprechend der Gebrauchsanweisung ausdrücklich vorgesehen, sind Produkte niemals zu mischen.
- Alle Behälter sind sofort nach Gebrauch sicher zu verschließen und nicht benutzte Behälter sind ordnungsgemäß verschlossen aufzubewahren.
- Die ordnungsgemäße Entsorgung nicht benutzter Mischungen und leerer Behälter ist zu gewährleisten.
- Verschüttete bzw. verspritzte Produkte sind umgehend und fachgerecht zu beseitigen.
- Nur entleerte Aerosoldosen in die Wertstoffsammlung geben.
- Bewahren Sie keine Produkte in der Nähe von Lebensmitteln oder Getränken auf.
- Lebensmittel- oder Getränkebehälter dürfen nicht zur Aufbewahrung von kosmetischen Mitteln verwendet werden.
- Brennbare Produkte dürfen nicht in die Flamme oder auf glühende Gegenstände gesprüht werden. Sie sind von Zündquellen fernzuhalten und es darf nicht geraucht werden.
- Bei der Handhabung von Produkten, die eingeatmet werden können, muss eine ausreichende Lüftung gewährleistet sein.
- Alle Produkte dürfen nur auf gesunder Haut angewendet werden.
- Produkte außer Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Keinen Schmuck tragen. Keine Nickel freisetzenden Gegenstände verwenden.
- Alle Fluchtwege müssen freigehalten werden.
- Falls ein Notfall eintritt: Rufen Sie die Giftnormaleszentrum (siehe die Liste am Ende dieser Broschüre) oder die Notrufnummer 112 an oder wenden Sie sich an einen Arzt. Nehmen Sie die Verpackung, das Produkt und diese Broschüre zur Information für den Arzt mit.

## **1. Produktbeschreibung**

Produkte aus Fetten und Ölen, flüssigen Wachsen und Kohlenwasserstoffen unter Zusatz von öllöslichen Wirkstoffen und Parfümölen zum Schutz und zur Pflege der Haut.

## **2. Mögliche Gefahren**

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist das Produkt gemäß den rechtlichen Vorgaben (Artikel 2 der EG-Kosmetik-Richtlinie) sicher und verträglich. Die folgenden Angaben gelten für den versehentlichen Fehlgebrauch bzw. Unfall sowie gegebenenfalls für die gewerbliche Verwendung.

## **3. Zusammensetzung**

Maximal 5 % Pflanzenextrakte/etherische Öle/Parfümöle, maximal 5 % Emulgatoren (z. B. Steareth-2), maximal 1 % Konservierungsmittel, Farbstoffe, Antioxidantien, Vitamine; Öle (mineralisch/pflanzlich) und Fette (pflanzlich) ad 100 %.

## **4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Maßnahmen bei

- versehentlichem Kontakt mit den Augen: sofort gründlich mit viel handwarmem Wasser ausspülen; bei verbleibenden Reizungen vorsorglich Augenarzt konsultieren.
- versehentlichem Verschlucken größerer Mengen: kein Erbrechen auslösen. Mundhöhle ausspülen. Gegebenenfalls zuständige Giftinformationszentrale oder Arzt konsultieren. Beim Konsultieren eines Arztes bzw. einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

## **5. Maßnahmen bei Bränden**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung; Entsorgung**

Bei Verschütten/Auslaufen: Hauptmenge mit Lappen aufnehmen; Rest mit Wasser und gebräuchlichem Reinigungsmittel entfernen. Getränkte Lappen entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgen.

Verpackungen sollten der Wertstoffsammlung restentleert zugeführt werden. Gefüllte, nicht verwendete Packungen müssen separat entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgt werden.

## **7. Angaben zur Handhabung und Lagerung**

Unbedingt nach Gebrauchsanweisung des Herstellers anwenden. Gegebenenfalls Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Kühl, trocken und vor Licht geschützt lagern (Raumtemperatur).

## **8. Sonstige Angaben**

Siehe Angaben zu Anwendungsbedingungen sowie gegebenenfalls Warnhinweise auf Produkt oder Verpackung.

Zur Beratung im Vergiftungsfall liegen den Gifteinformationszentralen weitere Angaben zu den einzelnen Produkten vor. Beim Konsultieren einer Gifteinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

## **Anhang zum Gruppenmerkblatt**

### **Vergiftungsberatungsstellen in Deutschland, in Österreich und in der Schweiz**

Zuletzt aktualisiert im Januar 2012

#### **Berlin**

Giftnotruf Berlin

Berliner Betrieb für Zentrale Gesundheitliche Aufgaben (BBGes) – Institut für Toxikologie

Oranienburger Str. 285

13437 Berlin

Tel.: + 49-30-19240, Fax: + 49-30-30686-799

Email: [mail@giftnotruf.de](mailto:mail@giftnotruf.de)

www: <http://www.giftnotruf.de>

#### **Bonn**

Informationszentrale gegen Vergiftungen

Zentrum für Kinderheilkunde – Universitätsklinikum Bonn

Adenauerallee 119

53113 Bonn

Tel.: + 49-228-19240, Fax: + 49-228-28733278

Email: [gizbn@ukb.uni-bonn.de](mailto:gizbn@ukb.uni-bonn.de)

www: <http://www.giftzentrale-bonn.de>

#### **Erfurt**

Gemeinsames Gifteinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen (GGIZ)

Nordhäuser Str. 74

99089 Erfurt

Tel.: + 49-361-730730, Fax + 49-361-7307317

Email: [ggiz@ggiz-erfurt.de](mailto:ggiz@ggiz-erfurt.de)

www: <http://www.ggiz-erfurt.de>

#### **Freiburg**

Vergiftungs-Informationen-Zentrale Freiburg (VIZ)

Universitätsklinikum Freiburg – Zentrum für Kinderheilkunde und Jugendmedizin

Mathildenstr. 1

79106 Freiburg

Tel.: + 49-761-19240, Fax: + 49-761-27044570

Email: [giftinfo@uniklinik-freiburg.de](mailto:giftinfo@uniklinik-freiburg.de)

www: <http://www.giftberatung.de>

### **Göttingen**

Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZ-Nord)

Universitätsmedizin Göttingen – Georg-August-Universität

Robert-Koch-Str. 40

37075 Göttingen

Tel.: + 49-551-19240, Fax: + 49-551-3831881

Email: [giznord@giz-nord.de](mailto:giznord@giz-nord.de)

www: <http://www.giz-nord.de>

### **Homburg**

Informations- und Behandlungszentrum für Vergiftungen

Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin

Gebäude 9

66421 Homburg/Saar

Tel.: +49-6841-19240, Fax: +49-6841-1628438

Email: [giftberatung@uniklinikum-saarland.de](mailto:giftberatung@uniklinikum-saarland.de)

www: <http://www.uniklinikum-saarland.de/giftzentrale>

### **Mainz**

Beratungsstelle bei Vergiftungen

II. Medizinische Klinik und Poliklinik der Universität

Langenbeckstr. 1

55131 Mainz

Tel.: +49-6131-19240, Fax: +49-6131-176605

Email: [giftinfo@giftinfo.uni-mainz.de](mailto:giftinfo@giftinfo.uni-mainz.de)

www: <http://www.giftinfo.uni-mainz.de>

### **München**

Giftnotruf München

Toxikologische Abteilung der II. Medizinischen Klinik des Klinikums rechts der Isar –

Technische Universität München

Ismaninger Str. 22

81675 München

Tel.: + 49-89-19240, Fax: + 49-89-41402467

Email: [tox@lrz.tum.de](mailto:tox@lrz.tum.de)

www: <http://www.toxinfo.org>

### **Nürnberg**

Giftinformationszentrale Nürnberg, Medizinische Klinik 1, Klinikum Nürnberg

Universität Erlangen-Nürnberg

Prof.-Ernst-Nathan-Str. 1

90419 Nürnberg

Tel.: + 49-911-398 2451, Fax: + 49-911-398 2192

Email: [giftnotruf@klinikum-nuernberg.de](mailto:giftnotruf@klinikum-nuernberg.de)

### **Wien**

Vergiftungsinformationszentrale Wien  
Gesundheit Österreich GmbH  
Stubenring 6  
1010 Wien  
Österreich  
Notruf-Tel.: +43 1-406-4343  
Tel.: +43 1-406-6898, Fax: +43 1-404-004225  
Email: [viz@meduniwien.ac.at](mailto:viz@meduniwien.ac.at)  
www: <http://www.meduniwien.ac.at/viz/>

### **Zürich**

Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum (STIZ)  
Freiestrasse 16  
8028 Zürich  
Schweiz  
Notruf-Tel.: + 41 44 251 5151 (Notrufnummer nur für die Schweiz: 145)  
Tel.: + 41 44 251 6666, Fax: + 41 44 252 8833  
Email: [info@toxi.ch](mailto:info@toxi.ch)  
www: <http://www.toxi.ch>

### **Weitere Verzeichnisse von Gifteinformationszentren**

Verzeichnis europäischer Gifteinformationszentren (in englischer Sprache)  
Auf der Website der europäischen Fachgesellschaft für Gifteinformationszentren und Klinische Toxikologie (EAPCCT) findet sich eine aktuell gehaltene Linkliste zu Websites europäischer Gifteinformationszentren:  
<http://www.eapcct.org/index.php?page=links>  
Weltweites Verzeichnis von Gifteinformationszentren (in englischer Sprache)  
(Weltgesundheitsorganisation – WHO, 2011)  
World directory of poisons centres:  
[http://www.who.int/gho/phe/chemical\\_safety/poisons\\_centres/en/](http://www.who.int/gho/phe/chemical_safety/poisons_centres/en/)

---

cosiMed GmbH  
Pyrmonter Straße 9  
D-31860 Emmerthal

Tel. +49/5155/6029  
Fax +49/5155/8373

[www.cosimed.de](http://www.cosimed.de)  
[info@cosimed.de](mailto:info@cosimed.de)